

Sonntag, 17.05.2015

# Westfälische Nachrichten

## Tanz im Nieselregen



Foto: Oliver Werner

**Münster-Hiltrup - „Ein bisschen Sonnenschein am Samstag hätte gut getan“, fasst Torben Fleischer vom Wirtschaftsverbund einen ersten Eindruck vom Hiltruper Frühlingsfest zusammen. Denn aufgrund winterlicher Temperaturen, grauem Himmel und Nieselregen fiel die Resonanz zumindest am ersten Tag des zweitägigen Festes eher bescheiden aus. Dafür hatte die Sonne am Sonntag ein Einsehen. Und so bummelten spätestens seit Mittag mehr und mehr Besucher über die mit Ständen gut bestückte Marktallee und statteten den geöffneten Geschäften einen Besuch ab. von Annalena Wolcke**

Bereits am Samstag hatten sich ein paar hart gesottene Hiltruper unter Regenschirmen zusammen gefunden, von frühlingshafter Laune war vorerst keine Spur. „Schade“, bedauert eine Besucherin in Regenjacke, „die haben sich so viel Mühe gegeben“. Spätestens beim Fassanstrich wurde jedoch klar: Die Hiltruper lassen sich nicht so leicht unterkriegen.

Denn bei der offiziellen Eröffnung des 22. Hiltruper Frühlingsfestes wurden die Besucher Zeugen einer echten Premiere. Zum ersten Mal gab es nach dem Fassanstrich mit Oberbürgermeister Markus Lewe nämlich eine ganz besondere, von vielen Hiltrupern

schon sehnsüchtig erwartete, Überraschung. Der Verein „Funky“ gab eine Tanzperformance ab, die sich sehen lassen konnte.

Viele Hiltruper tanzten zusammen mit „Funky“ im Nieselregen; ganz vorne mit dabei auch Oberbürgermeister Lewe. Auch Fleischer war letztendlich zufrieden: „Alles hat soweit funktioniert und die Eröffnung hat einfach sensationell geklappt. Jugendcircus Alfredo begeisterte mit einer spannenden Show aus waghalsiger Akrobatik junger Künstler, der TuS Hiltrup zeigte eine sportliche Show der jüngsten Mitglieder und der Segelklub bot ein Probesitzen in einem echten Segelboot. Am Samstag Nachmittags und am Abend sorgten Bands für gute Laune. Und dass das Wetter am Sonntag mitspielte, rundete die Hiltruper Aktion positiv ab.